



*Sensibilität gegenüber dem Charme und der Schönheit unseres Tales*

## Vom Heideröslein über Rosmarin und andere „Pflanzereien“



Was soll man sagen, oder wo soll man anfangen, wenn's um Rosen geht? Um die schönste aller Blumen, um die Majestät aller Pflanzen? Wenn man bereit zur Muse ist, Zeit hat für den Liebreiz dieser wunderbaren Blumen, wenn man sie auf sich wirken lassen kann, damit meinen wir: Wer seine Nase tief – ja fast das halbe Gesicht – in eine volle Rosenblüte stecken kann, wird mit einer Sanftheit und manchmal mit einem unglaublichen Duft belohnt, der Wonne und Frohsinn verspricht.

Eine Hommage an die Rosen bildet einen der Höhepunkte dieser Ausgabe. Erfahre von Experten, welche Rosensorten am liebsten gekauft werden und welche am aufregends-

ten duften. Und lass dich inspirieren von Bildern, die von Gartenliebhabern stammen und uns zeigen, dass Natur erlebt und mit Freude genossen wird. Ein wirklich gelungener Beitrag, findet die Redaktion. Lies dazu die Seiten 24 bis 27.

Was uns in unserem Alltag stärkt, unser Wohlbefinden steigert und uns guttut, ist auf der Doppelseite 12 - 13 zu finden. Dort darfst du „ins Pfand'l schauen“ und wirst staunen, welche Kräfte die Natur für uns bereithält.

Sensibilität gegenüber dem Charme und der Schönheit unseres Tales wird ebenso in dieser Ausgabe gefordert. Aufmerksam durch unsere malerische Landschaft, auf Pfaden und Wegen zu schlen-

dern, eine Wanderung in Angriff zu nehmen, sich dabei körperlich und seelisch ertüchtigen, ja, das hat schon was. Auf die Kapaunsalm gehen, müde, aber gut gelaunt nach Hause kommen und noch warmen, ofenfrischen Schokoladekuchen zum Kaffee genießen. Riechst du ihn schon? Oder hörst du die gurgelnde Kaffeemaschine?

Die dieswöchigen Heimatstimmen-Einschaltungen erzählen von fleißigen Unternehmern, die sich gerne in unserem traditionellen Wochenblatt präsentieren. Die gesamte Wirtschaft im Tal profitiert davon. Auch hier gibt's eine Menge zu berichten und zu erzählen.

FAZIT: Vom Liegestuhl aus

den nächsten Ausflug planen, dem Phänomen des duftenden Rosmarins, der dich auch zu Hause in Urlaubsstimmung bringt, auf die Spur kommen oder etwas über den Breitbandausbau in Mayrhofen erfahren und dabei ein interessantes Gespräch mit Bürgermeisterin Monika Wechselberger auf Seite 7 lesen? Kein Problem.

Die neue Heimatstimme, die du gerade in den Händen hältst, liefert seitenweise spannende Beiträge und Informationen, interessante Porträts und vor allem aktuell recherchierte Zahlen und Geschichten.

Die Redaktion wünscht dir viel Spaß beim Lesen der Sommerausgabe!

